

aus dem Jahresberichte pro 1859 sich ergebende Gesamt-Einnahme des Vereins

mit 4712 $\frac{2}{3}$ Sgr.
sowie die Gesamt-Ausgabe mit 4702 = 14 =

somit auch der Baarbestand von 9 $\frac{2}{3}$ 16 Sgr.

im Ganzen wie in den mit den nöthigen Belegen versehenen einzelnen Posten als vollkommen richtig anzuerkennen sind.

Die dem Reservefond aus dem Jahre 1859 zufließende Summe wurde mit 943 Thlr. 11 $\frac{1}{2}$ Sgr. als richtig anerkannt. Von dieser Summe sind 928 Thlr. 15 Sgr. zum Ankauf von Werthpapieren im Nominalwerthe von 900 Thlr. verwendet, welche mit dem Bestande des Reservefonds vom März 1859 im Nominalbetrage von 11,250 Thlr. vereinigt den jetzigen Reservefond von 12,150 Thlr. ausmachen. Es bleibt somit ein kleiner Baarbestand von 14 Thlr. 26 $\frac{1}{2}$ Sgr. zur Verwendung beim nächsten Ankauf von Werthpapieren für den Reservefond disponibel.

In der Vorstandssitzung vom 20. v. M. haben sich die Unterzeichneten von dem Vorhandensein der bezüglichen, den Reservefond bildenden Werthpapiere im Betrage von 12,150 Thlr., wie auch des Baarbestandes überzeugt.

Die im vorigen Jahre in Aussicht gestellte Aenderung in der Buchführung liegt jetzt als vollzogen vor und gewährt durch Einrichtung von neun Conten über Beiträge, Unterstützungen, Stipendien, Geschenke, Interessen, Unkosten, Reservefond, Effecten, Bilanz in überaus klarer Weise den leichtesten Ueberblick über den Gesamtumfang der Wirksamkeit unseres Vereins. Tritt hierzu noch die vom nächsten Jahre ab alljährlich neu aufzustellende Liste der Vereinsmitglieder, so ist die Buchführung von Seiten des Vorstandes in der That eine durchaus mustergültige und allen Ansprüchen genügende zu nennen.

In Betreff der im vorigen Jahre vom Vereine gespendeten Hilfsleistungen ist dem geehrten Vorstande auf's neue Dank zu sagen, nicht nur für die gewissenhafte Berücksichtigung der jeweiligen Lage der Hilfsbedürftigen, sondern namentlich auch für die der Sache des Vereins gewidmete unermüdete Sorgfalt und ausdauernde Hingebung von Seiten der verehrten Mitglieder des Vorstandes.

Wir fühlen uns verpflichtet, den sämmtlichen Mitgliedern des geehrten Vorstandes für diese fortgesetzte, so segensreich wirkende Mühwaltung den aufrichtigsten, wärmsten Dank hiermit auszusprechen.

In der Ueberzeugung, daß die geehrten Theilnehmer an der bevorstehenden Generalversammlung sich gern unserem Danke an den geehrten Vorstand anschließen, erlauben wir uns hiermit zu beantragen:

die Generalversammlung wolle dem geehrten Vorstande für das verfloßene Rechnungsjahr Decharge ertheilen.

Berlin, den 5. April 1860.

Springer. Guttentag. H. Kaiser.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den Antrag des Buchhändlers J. P. Bachem zu Köln das im Verlage von Th. Richardson and Son zu London erschienene englische Werk:

The hidden gem. A drama in two acts by H. E. Cardinal Wiseman.

von welchem nach dem Vermerk auf dem Titelblatt der Verfasser sich das Recht vorbehalten hat, Uebersetzungen speciell zu genehmigen, sowie die im Verlage von J. P. Bachem zu Köln unter dem Titel:

Der verborgene Edelstein. Drama in zwei Aufzügen von Sr. Eminenz Nicolaus Cardinal Wiseman.

erschienene deutsche Uebersetzung, nebst der dazu gehörigen Musikbeil-

lage, zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Composi-

tionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 1846 und des

Zusatz-Vertrages vom 14. Juni 1855 eingetragen worden sind.

Berlin, den 21. April 1860.

Der Königl. Preuß. Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.
v. Bethmann-Hollweg.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 20. u. 21. April 1860.

Böhlau in Weimar.

3151. Heiland, K. G., die Aufgabe d. evangelischen Gymnasiums nach ihren wesentlichsten Seiten dargestellt in Schulreden. 8. Geh. * 24 N $\frac{1}{2}$

Büchling in Nordhausen.

3152. Ausrechner, vollständiger preussischer nach Scheidemünze, 30 Silbergroschen zum Thaler, von 1 Pfennig bis zu 1 Thaler nach Stücken, Pfunden u. von $\frac{1}{8}$ bis 1000 genau berechnet. 4. Aufl. 8. In Comm. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$

U. Dürr in Leipzig.

3153. Deltuf, P., Mademoiselle Fruchet. 12. Geh. * $1\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

3154. Dumas, A., la marquise d'Escoman. Vol. 1. et 2. 16. Geh. à * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

3155. Eyma, X., Excentricités américaines. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

3156. Péval, P., le roi des gueux. Vol. 9. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$

3157. Gozlan, L., une soirée dans l'autre monde. L'homme pardonne, Dieu seul oublie. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

3158. Kock, C. P. de, une femme à trois visages. Vol. 3. et 4. 16. Geh. à * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

3159. Günther, C. F., de controversiis quibusdam, exortis in interpretanda lege, a. 1848 d. 26. Nov. ordinandi per totam Germaniam juris cambialis causa lata. Pars 1. gr. 4. Geh. 3 N $\frac{1}{2}$

Engelmann in Leipzig.

3160. Nachträge u. Berichtigungen zu Dan. Chodowiecki's sämmtliche Kupferstiche. Beschrieben v. W. Engelmann. gr. 8. Geh. * 6 N $\frac{1}{2}$

Haacke in Nordhausen.

3161. Wehmer, C. F., Goldbuch f. Geschäftsleute. 32. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{3}$

Hann in Berlin.

3162. Frege, L., Phil. Melancthon. In seinem Wirken dargestellt nach dem Urtheile seiner Zeitgenossen. Ein Vortrag. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

3163. Kurs, A., Ein Ausflug nach Thüringen. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

Heinicke in Berlin.

3164. Staats- u. Gesellschafts-Lexikon. In Verbindg. m. deutschen Gelehrten u. Staatsmännern hrsg. v. H. Wagener. 29. Hft. Ser. 8. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

Janke in Berlin.

3165. Gesekiel, G., ein Graf v. Königsmarkt. 3 Thle. 8. Geh. 4 $\frac{1}{3}$

3166. Unterhaltungs-Bibliothek, deutsche. 1. Serie. 1. Bb. 16. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

Inhalt: Ja in Neapel. Von W. Meris [W. Göring].

Kober & Markgraf in Prag.

3167. Album. Bibliothek deutscher Originalromane. 15. Jahrg. 7. Bb. 16. Geh. Subscr.-Pr. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$; Ladenpr. $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{3}$

Inhalt: Hofer, G., eine Geschichte v. damals.

Körner'sche Buchh. in Erfurt.

3168. Meintaler, K., tria carmina Phil. Melanthonis. Zur 3. Jubelfeier seiner Verklär. m. der kirchl. Verdeutschg. u. den alten Sangweisen zusammengestellt. 4. In Comm. ** 3 N $\frac{1}{2}$